

Deutscher Hundeliebhaber-, Zucht- und Sportverband e.V. Ingolstadt

DKU e.V.

Kistnerstr. 2 – 85051 Ingolstadt – Tel. 8450-8765

EKU e.V.

Zuchtauglichkeitsbericht

Name des Hundes:	Akela von der Gachenbacher - Au	ZTP-Nr.	
Rasse:	Berner Sennenhund	geboren am:	24.07.2019
ZB-Nr.:	19-96882 DKKGV	Täto-Nr.:	
Züchter:	Manfred Rupp 86565 Gachenbach Untere Ortschaftstrasse 3	Chip:	<input checked="" type="checkbox"/>
Besitzer:		Rüde:	<input type="checkbox"/>
		Hündin:	<input checked="" type="checkbox"/>
		Mtgl.-Nr.:	

Widerrist: cm	62	Gebäude:	normal <input checked="" type="checkbox"/>	lang <input type="checkbox"/>	kurz <input type="checkbox"/>	quadratisch <input type="checkbox"/>
Rückenlänge: cm	62		kräftig <input type="checkbox"/>	schwer <input type="checkbox"/>	leicht <input type="checkbox"/>	windig <input type="checkbox"/>
Brusttiefe: cm	38	Bemerkungen:				
Brustumfang: cm	70					

Gebiss:	normal <input checked="" type="checkbox"/>	kräftig <input type="checkbox"/>	schwach <input type="checkbox"/>	gelb <input type="checkbox"/>	Zahnstein <input type="checkbox"/>	
Stellung:	Schere <input checked="" type="checkbox"/>	Zange <input type="checkbox"/>	Vorbiss <input type="checkbox"/>	Hinterbiss <input type="checkbox"/>	Kreuzgebiss <input type="checkbox"/>	
vollzahnig:	ja <input checked="" type="checkbox"/>	nein <input type="checkbox"/>				
Bemerkungen:						
fehlende Zähne eintragen:						
Oberkiefer	I	re		Oberkiefer	I	li
	C	re		C		li
	P	re		P		li
	M	re		M		li
Unterkiefer	I	re		Unterkiefer	I	li
	C	re		C		li
	P	re		P		li
	M	re		M		li

Kopf: <u>typisch</u> Fang: <u>typ, gerade</u> Auge: <u>akt, gut eingesetzt</u> Ohr: <u>gut angesetzt</u> Hals: <u>trocken, harmonisch</u> Rücken: <u>gerade</u> Kruppe: <u>normal</u> Rute: <u>gut angesetzt</u> Hoden: <u>Hoden vorhanden</u>	VH: <u>gut gestellt</u> HH: <u>gut gewinkelt</u> Pfoten: <u>geschlossen</u> Haarkleid: <u>lang</u> Farbe: <u>tricolor</u> Pigment: <u>sehr gut</u> Gangwerk: <u>frei</u> Wesen: <u>ausgeglichen</u>
gesamt Erscheinung: <u>vorzüglich</u>	

Untersuchungen für diese Rasse:	nötig <input checked="" type="checkbox"/>	nötig <input checked="" type="checkbox"/>	erwünscht <input type="checkbox"/>	erwünscht <input type="checkbox"/>
	HD <input checked="" type="checkbox"/>	PRA <input checked="" type="checkbox"/>	HD <input type="checkbox"/>	PRA <input type="checkbox"/>
	ED <input type="checkbox"/>	PL <input type="checkbox"/>	ED <input type="checkbox"/>	PL <input type="checkbox"/>

Untersuchungen:	HD	Auswertung	PRA	Auswertung	PL	Auswertung
		<input checked="" type="checkbox"/> frei		<input checked="" type="checkbox"/> frei		<input checked="" type="checkbox"/> frei
	ED	<input checked="" type="checkbox"/> frei		Herz o. B.		
Die nötigen Untersuchungen wurden bei der ZTP-Prüfung vorgelegt: <input checked="" type="checkbox"/>						
Die nötigen Untersuchungen wurden bei der ZTP-Prüfung nicht vorgelegt: <input type="checkbox"/>						

Zuchtauglichkeit	Begründung: _____
am <u>22.01.2021</u>	bestanden <input type="checkbox"/>
	nicht bestanden <input type="checkbox"/>
	begrenzt bestanden <input type="checkbox"/>
Die Zuchtauglichkeit ist nur gültig mit den nötigen Untersuchungen.	
Stempel	Unterschrift



Auszeichnungen - Untersuchungsergebnisse - weitere Eintragungen:

„Akela von der Gachenbacher-Au“

ZB-Nr.: 19-96882 - WT: 24.07.2019

Berner-Sennenhund-Hündin (schwarz-weiß-rotbraun)

IK=3,911 %/AVK=23,33% - (gem.Ahnen: Figobrit v. 't Maroyke/

Maglod-Falvi Sofie+Easy v.Scheimatthof

HD-frei,ED-frei Befunde vom 28.12.2020

Dr.med.vet.Hans Stöhr - Germanenstr. 13
85250 Altomünster-Pfaffenhofen

ZUCHTTAUGLICH Befund vom 01.10.2021

Dres.M.Zett+P.Bangerter

St.-Helena-Weg 10 - 86551 Aichach

IRJGV-Zuchtbuchstelle, Roßbach, 08.10.2021



Name des Besitzers _____ Mitglieds-Nummer _____
Name of possessor/Nom du possesseur Member/Membre Nr.

Genauere Anschrift _____
Address/Adresse

Name des Besitzers _____ Mitglieds-Nummer _____

Genauere Anschrift _____

Diese Eintragung erfolgt vom Besitzer selbst, sie wird vom Verband nicht bestätigt.

Hündinnen - Zuchtleistungen: (8/821) -
(fügt Zuchtbuchstelle ein)

Internationaler Rasse-, Jagd-, Gebrauchshunde-Verband e.V.

Der IRJGV ist eine internationale kynologische Interessengemeinschaft unter Beteiligung von selbständigen Verbänden in Deutschland, Österreich, der Schweiz und Italien. Seine Hauptaufgaben: Die Förderung der Zucht von gesunden, wesensfesten Hunden, die Beratung aller Mitglieder in Haltung, Pflege, Ernährung und Vorbeuge gegen Erkrankungen ihres Hundes, seine Erziehung zum Begleithund in einer verantwortungsbewußten Hundehaltung. Dazu werden in über 250 örtlichen Gruppen in Deutschland Übungskurse in Gehorsam, Leinenführigkeit und Verkehrssicherheit geboten, die Prüfung wird im Begleithunde-Paß bestätigt. Jeder Hundehalter ist dazu eingeladen. Der Verband vertritt und erfüllt wesentliche tierschützerische Aufgaben.

Nachstehende Zuchtbestimmungen enthalten nur die grundsätzlichen Voraussetzungen; wer züchten will, sollte sich vorher die ausführliche Information beim Verband beschaffen.

Diese grundsätzlichen Zuchtbestimmungen sind:

1. Das Mindestalter des Deckrüden (Stichtag = Decktag) beträgt bei kleinen Rassen 15 Monate, bei mittleren und großen Rassen 18 Monate. Er muß durch einen Zuchtwart des Verbandes oder durch einen Tierarzt für zuchttauglich erklärt worden sein oder auf einer Beratungs- oder Sonderschau zumindest den Formwert „sehr gut“ erhalten haben.
2. Das Mindestalter der Hündin (Stichtag = Decktag) beträgt bei kleinen Rassen 15 Monate, bei mittleren und großen Rassen 18 Monate. Sie muß durch einen Zuchtwart des Verbandes oder durch einen Tierarzt für zuchttauglich erklärt worden sein oder auf einer Beratungs- oder Sonderschau zumindest den Formwert „sehr gut“ erhalten haben.
3. Eine Hündin darf in zwei aufeinanderfolgenden Jahren (24 Monaten) höchstens dreimal zur Zucht verwendet werden; d.h., daß bei zwei nacheinanderfolgenden Würfen **mindestens** eine Hitze (besser zwei) ausgelassen werden muß.
Das Zuchalter einer Hündin ist mit 7, spätestens mit Vollendung des 8. Lebensjahres endgültig abgeschlossen.
4. Verboten ist die Verwendung von Hunden zur Zucht, wenn sie erbkrankte Mängel aufweisen, wie z.B. Einhodigkeit, Fehlbildungen der Gebiß- und/oder Zahnstellung (Ausnahmen: Fehlen von P1 und M3), Störungen des Gangwerkes (z.B. ab mittlerer Hüftgelenkdysplasie -HD- und/oder Ellenbogendysplasie -ED-), weshalb bei mittleren und großen Rassen HD-/ED-Röntgenungen (ab dem 18. Lebensmonat) beizubringen sind; des Sehvermögens sowie bei Erkrankungen oder Erkennen von körperlichen Schwächen (auch evtl. bei bereits vorhandener Nachzucht).

5. Künstliche Besamung wird durch das Verbandszuchtbuch nicht akzeptiert.

Die wichtigsten Eintragungunterlagen sind:

1. Der originale Deckschein mit den genauen Angaben der Abstammung des Deckrüden und rechtsverbindlicher Unterschrift des Rüdenhalters, womit dieser die Deckung seines Rüden mit der angegebenen Hündin beglaubigt.
2. Der originale Wurfschein mit allen Angaben über die Hündin und den Wurf; eine Bestätigung eines vom Verband anerkannten Zuchtwartes oder eines Tierarztes, aus der hervorgeht, daß die Hündin und der Wurf gesund sind, daß die Welpen keine Rassefehler aufweisen.
Diese Überprüfung durch den Tierarzt, bzw. durch den Zuchtwart, soll ab der 7. Lebenswoche des Wurfes erfolgen; sind Fehler (z.B. Gebiß- oder Hodenfehler) nicht einwandfrei zu erkennen, so ist ein Abwarten bis zur 10. Lebenswoche notwendig, weil im Zuchtbuch ausschließlich fehlerfreie Welpen zur Eintragung kommen.
3. Der Stammbaum der Hündin, der in jedem Fall in original zur Eintragung eingereicht werden muß.

Jeder Ahnentafel ist ein Infoblatt angeheftet, das Sie als neuen Hundebesitzer, auf die wichtigsten Themen und Fragen hinweist. Wissen vom und Verständnis für Ihren Hund kann Ihnen viele Sorgen vermeiden.

Werden auch Sie Mitglied, gleichgültig ob Sie Hunde-Liebhaber oder -Züchter sind. Für einen Jahresbeitrag von nur € 18,- erhalten Sie vierteljährlich die Zeitschrift „HUNDE-JOURNAL“, die Sie in allen Fragen Ihrer Hundehaltung berät. Zudem behalten Sie Kontakt zu einer großen Gemeinschaft von Hundefreunden, die auch Ihre Interessen vertritt.

Die Ahnentafel bleibt Eigentum des IRJGV, sie ist auf Anforderung dem IRJGV auszuhändigen. Ein Abschreiben, Umschreiben oder eine Einziehung durch andere Rassehundclubs ist nicht erlaubt.